

Wroclaw/Breslau (PL). National Museum. -31.8.: *French graphic art* (collection of the N.M.) (K). -20.9.: *The divine Element. Uncommonness and skill* (K). -30.9.: 15th- and 16th-century chests (collection of the N.M.) (K).

Würzburg. Städt. Galerie. -9.8.: *Gertraud Rostosky. Gemälde und Graphik* (K).

Wuppertal. Von-der-Heydt-Museum. -23.8.: *Berhard Hoetger. Bildhauer und Maler, Kunsthandwerker und Architekt.* -30.8.: *Thomas Kaminsky. Schwarze Bilder* (K).

York (GB). City Art Gallery. -20.7.: Silver gelatin works by contemporary artists. -2.8.: Watercolours by W. Ernst Burwell.

Zakopane (PL). Tatra Mountains Museum. -9.8.: *Jewels of the Dzieduszycki collection in Lwów.*

Zürich (CH). Kunsthalle. -9.8.: *J. F. Schnyder. Kunsthaus.* -23.8.: *Die Slg. Bernhard Mayer.* -30.8.: *Freie Sicht aufs Mittelmeer. Junge Schweizer Kunst* (K). Kunsthof. -30.8.: *Adrian Schiess. Malerei.* MfGZ. -9.8.: *100 Jahre Schweizer Werbefilm!*

Zug (CH). Kunsthaus. -6.9.: *Fritz Wotruba und die Sammlung Kamm.*

Zugspitze. -25.10.: *Christiane Möbius.*

Zwickau. Städt. Museum. -6.9.: *Richard Wilson: Drawn and quartered.* 4 Objekte und 10 Zeichnungen; 50 qm – Nr. 5. *Thom as Florschuetz – Multiple Entry.*

Zuschriften an die Redaktion

Die Alte Pinakothek wieder geöffnet

Ab 24. Juli ist die Alte Pinakothek wieder für das Publikum geöffnet (Di-So 10-17 Uhr)

Promotionsstipendium an der Bibliotheca Hertziana Rom

Im Rahmen der Förderungsmaßnahmen für den wiss. Nachwuchs vergibt die Bibliotheca Hertziana zum 1. Februar 1999 ein Stipendium zur Anfertigung der Dissertation, die der italienischen Kunstgeschichte gewidmet ist. Das zunächst einjährige Stipendium kann um ein Jahr verlängert werden.

Interessierte sollten folgende Unterlagen einreichen:

- Antrag mit Darlegung des Dissertationsthemas
- Befürwortung des Doktorvaters und eines weiteren Universitätslehrers
- Lebenslauf mit Studiengang und Lichtbild
- Manuskript der Magisterarbeit oder entsprechender wiss. Arbeiten

Die persönliche Vorstellung wird empfohlen. Von den Bewerbern wird erwartet, daß sie bereit sind, wöchentlich 5 Stunden an den Institutsaufgaben mitzuwirken. Die Bewer-

bungen sind bis zum 15. Oktober 1998 an den *Geschäftsführenden Direktor der Bibliotheca Hertziana, Prof. Dr. C. L. Frommel, Via Gregoriana 28, I-00187 Rom, zu richten.*

Promotionsstipendium am Kunsthistorischen Institut in Florenz

Das Kunsthistorische Institut in Florenz vergibt zum 1.3.1999 ein einjähriges Stipendium zur Promotion in italienischer Kunstgeschichte (mit Verlängerungsmöglichkeit für ein weiteres Jahr). Der monatliche Stipendienansatz beträgt DM 2.200,-. Interessierte sind gebeten, folgende Bewerbungsunterlagen einzureichen:

- Lebenslauf mit Studiengang und Paßfoto
- Nachweis des bestandenen Magisterexamens
- Beschreibung des Dissertationsvorhabens (max. 3 Seiten)
- Gutachten des die Dissertation betreuenden Hochschullehrers

Die Bewerbungen sind bis 30.9.1998 (Datum des Poststempels) an den *Direktor des Kunsthistorischen Institutes in Florenz, Via G. Giusti 44, I-560121 Firenze* zu richten.

Ernst Fries (1801-1833)

Für die Monographie und das Werkverzeichnis von Ernst Fries bitte ich um Hinweise auf Gemälde, Zeichnungen, Aquarelle, Lithographien und schriftliche Zeugnisse wie Briefe, Tagebücher u. ä.

Dr. Sigrid Wechsler, Neuenheimer Landstr. 48, 69120 Heidelberg

Josef Scharl (1894-1954)

Für die Erstellung des Werkverzeichnisses von Josef Scharl bitte ich um Informationen jeder Art.

Andrea Lukas, Wilhelmstr. 24, 80801 München, 089-395773

Die Autoren dieses Heftes

Johannes Myssok, Institut für Kunstgeschichte, Domplatz 23, 48143 Münster

Dipl.-Ing. Albrecht Müller, Otto-Suhr-Allee 139, 10585 Berlin

Dr. Markus Hörsch, Lehrstuhl I für Kunstgeschichte der Universität Bamberg, 96045 Bamberg

Markus Groß-Morgen, Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Trier, Windstr. 6, 54290 Trier

PD Dr. Wolfgang Schmid, SFB 235 Zwischen Maas und Rhein, Universität Trier, 54286 Trier

Prof. Dr. Michael Viktor Schwarz, Institut für Kunst- und Musikwissenschaft der Technischen Universität Dresden, 01062 Dresden

Dr. Gottfried Kerscher, Samlandstr. 16, 81825 München

Dr. Christian Freigang, Kunstgeschichtliches Seminar, Nikolausberger Weg 15, 37073 Göttingen

Dipl. Ing. Hinrich Rademacher M.A., Am Gartetalbahnhof 6, 37073 Göttingen

Kristina Krüger M.A., Hermannstr. 24, 12049 Berlin

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Peter Diemer, *Redaktionsassistent:* Elke Loleit, Annelies Amberger M. A., *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 80333 München. E-Mail: Kunstchronik@zikg.lrz-muenchen.de

Herausgeber: Fachverlag Hans Carl GmbH & Co. KG, Nürnberg. Erscheinungsweise: 11 Hefte pro Jahr (Heft 9/10 als Doppelnummer). Abonnementspreise/Inland: Jährlich DM 73,- zuzügl. Vertriebs-Gebühr und 7 % MwSt. Binnenmarktländer-Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Drittländer: Jährlich DM 84,- zuzügl. Vertriebs-Gebühr; Binnenmarktländer-Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: Jährlich DM 84,- zuzügl. Vertriebs-Gebühr und MwSt. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Jahresende. *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 21 vom Januar 1998. *Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Fernruf: Nürnberg (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-29 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-47. E-Mail: info@brauwelt.de. Internet: <http://www.brauwelt.de>. – Bankkonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). Druck: Fabi & Reichardt-Druck GmbH, 90439 Nürnberg. ISSN 0023-5474.